



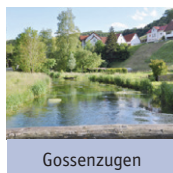
Attenhöfen



Baach



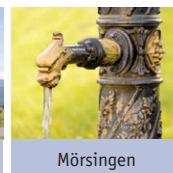
Gauingen



Gossenzugen



Hochberg




Mörsingen



Sonderbuch/Loretto



Upflamör

Deutsches Rotes Kreuz 
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Sommer, Sonne, Blutspenden: DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub.

Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Spende.

**Freitag, 03.09.2021 von 14.30 – 19.30 Uhr
in der Rentalhalle in Zwiefalten**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>
oder bei der kostenfreien Service-Hotline 0800 - 11 949 11.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zur Vollendung des 73. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 65 Jahre sein.

Bringen Sie bitte unbedingt Ihren Personalausweis zur Blutspende mit!

Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Historische Radeltour zur Sattlerkapelle Sonntag, 5. September 2021



Tief versteckt im Wald zwischen Pfronstetten und Kettenacker liegt die Sattlerkapelle. Seit über 400 Jahren ranken sich Geschichte und Geschichten um diese bedeutsame Stätte im Hartwald. Wir radeln durch das Dobeltal, das Waldstetter Tal und das Kohltal. Einen Zwischenhalt gibt es am restaurierten Ohnhülber Brunnen. Um 15.00 Uhr nehmen wir an der Andacht mit Pater Evodius Miku für die Bürger von Hayingen, Pfronstetten, Kettenacker und Zwiefalten teil, die vom Kirchenchor Tigerfeld-Aichstetten unter der Leitung von Katrin Knöll musikalisch umrahmt wird.

Anschließend ist ein gemütliches Beisammensein geplant. Es wird vom Geschichtsverein eine Grillmöglichkeit organisiert. Jeder daran interessierte Mitradler bringt sein Grillgut und seine Getränke zum Eigenverbrauch mit.

Treffpunkt: 12.30 Uhr am Dobeltalparkplatz in Zwiefalten vor der Brücke zum Penny-Markt.
Tour-Leitung: Hubertus-Jörg Riedlinger

Verantwortlich:
Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:
Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:
NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:
Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Diakonieverband Reutlingen /

„Rat & Tat“ Zwiefalten 0152/53457764

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Pflegestützpunkt südliche Alb 07387/984146-2

Sozialstation St. Martin, Engstingen

Bereich Süd 07388/99357-22

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 0800/0022833 (kostenlos)

Mobil: 22833*

SMS: "apo" an 22833*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Termine

08.09.2021

Wallfahrtsgottesdienst - Mariä Geburt

Patrozinium unseres Münsters - Kath. Kirchengemeinde

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Zwiefalten

Landkreis Reutlingen

Öffentliche Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Zwiefalten wird in der **Zeit vom 06. bis 10. September 2021** während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Zwiefalten, Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten **für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit **vom 06. September 2021 bis zum 10. September 2021**, spätestens am **Freitag, 10. September 2021 bis 12.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde –**Bürgermeisteramt-, Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten** Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens zum 05. September 2021 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 289 Reutlingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Wahlbezirk)** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag**

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bekannt geworden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **Freitag, 24. September 2021, 18.00 Uhr**, beim Bürgermeisteramt Marktplatz 3, Zimmer 19, 88529 Zwiefalten schriftlich, mündlich (nicht fernmündlich) oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Ziff. 5.2. Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- * einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - * einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
 - * einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - * ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies

hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Zwiefalten, 12. August 2021

gez. Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

GEMEINDE ZWIEFALTEN
Wasserwerk

Abschlagszahlung Wasser- und Abwassergebühren zum 01. September 2021

Wir erinnern an die Fälligkeit der 3. Vorauszahlung für die Wasser- und Abwassergebühren am

01.09.2021

Sofern uns kein Lastschriftmandat vorliegt, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Kassenzzeichens.

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit keine unnötigen Mahngebühren und Säumniszuschläge entstehen.

Die Höhe der Vorauszahlung entnehmen Sie aus dem letzten Jahresendbescheid vom 11.02.2021.

Falls nach dem 11.02.2021 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 01.09.2021 fälligen Vorauszahlung aus dem neuesten Bescheid ersichtlich.

Bodenrichtwertkarte Baden-Württemberg Neue Bodenrichtwerte für Zwiefalten ab sofort im Internet abrufbar!

Die aktuellen Bodenrichtwerte für den gesamten Zuständigkeitsbereich des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Münsingen sind auch über das Portal BORIS-BW, dem zentralen Bodenrichtwertinformationssystem der Gutachterausschüsse in Baden-Württemberg, kostenfrei abrufbar.

Klicken Sie hierzu den untenstehenden Link mit gedrückter Strg-Taste an und folgen Sie den Hinweisen auf der Homepage.

Zum Starten der Anwendung müssen die Nutzungsbedingungen in BORIS-BW akzeptiert werden, danach auf die Grafik klicken. Durch Eingabe der Adresse und des Ortes erhalten Sie den Bodenrichtwert.

Anmerkung zu der Darstellung der landwirtschaftlichen Flächen in BORIS-BW:

In der Detailinformation gibt es vier Registerkarten zum Auswählen.

Es gibt jeweils eine Registerkarte für die Nutzungen Grünland, Acker, Wald (ohne Aufwuchs) und die Sonderbauflächen Aussiedlerhöfe (Wohnbereich).

Die Registerkarten beinhalten die Informationen für die jeweilige Nutzung.

Link zu BORIS-BW:

<https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?product=brw&commune=Zwiefalten>

Die Links für alle Kommunen des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Münsingen und weitere Informationen zu den Bodenrichtwerten sind weiterhin auch auf der Homepage der Stadt Münsingen zu finden.

Weiterhin kostenlose Corona-Schnelltestungen in der Rentalhalle

Das kommunale Testangebot richtet sich an alle Personen, die symptomfrei sind und in den vorangegangenen 14 Tagen keinen Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person hatten.

Neben Erwachsenen werden auch Kinder getestet. Die Probenentnahme erfolgt im vorderen Nasenbereich.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot. Sie schützen dadurch nicht nur ihr eigenes Umfeld, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, die Testungen finden an folgenden Tagen statt:

**Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
jeweils von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Bitte beachten:

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben werden wir unser Testzentrum zeitnah digitalisieren. Um die Personenidentifikation sicherzustellen, muss dann ein Personalausweis oder wenn nicht vorhanden ein Führerschein (Scheckkartenformat) vorgelegt werden. Weitere Informationen erhalten Sie über das Mitteilungsblatt der Gemeinde Zwiefalten oder auf der Homepage (www.zwiefalten.de), sobald die Umstellung erfolgt.

Zwischenbilanz Kreisimpfzentrum Reutlingen

Das Kreisimpfzentrum an der Kreuzeiche führt seit über 180 Tagen Impfungen gegen Covid-19 durch. **Der Startschuss mit der ersten Impfung fiel am Freitag, 22. Januar 2021.** Seitdem haben im **Landkreis rund 110.000 Impfungen stattgefunden.**

Die **mobilen Impfteams** wurden zu Beginn voranging in den Alten- und Pflegeheimen eingesetzt, später kamen die Einrichtungen der Eingliederungshilfe hinzu. Anschließend wurden öffentliche Impfaktionen im gesamten Landkreis durchgeführt, darunter beispielsweise in Reutlingen, Lichtenstein, Zwiefalten, Hayingen oder Pfronstetten. Die mobilen Impfteams waren bislang bei **circa 250 mobilen Einsätzen** unterwegs.

Laut einer Statistik des Sozialministeriums Baden-Württemberg sind im Landkreis Reutlingen mehr als die Hälfte der Bürgerinnen und Bürger vollständig immunisiert, ein Großteil der Bevölkerung hat mindestens eine Impfung erhalten.

Impfen ohne Termin im Kreisimpfzentrum Reutlingen

Montag bis Samstag 7:30 bis 19:00 Uhr

KIZ Reutlingen - Stadion

An der Kreuzeiche 4, 72762 Reutlingen

Das Impfen ist ein wichtiger Meilenstein im Kampf gegen Covid-19 und neben den Maßnahmen Abstand und Hygiene ein Zeichen dafür, dass wir uns gegenseitig schützen und uns die Gesundheit aller wichtig ist. Daher ist es wichtig, dass noch mehr Bürgerinnen und Bürger das Impfangebot wahrnehmen. Nur so sind wir für die kommenden Monate geschützt.

Auch Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren können sich nach aktueller Empfehlung der STIKO (Ständige Impfkommission) impfen lassen.

Nehmen Sie das Angebot des Kreisimpfzentrums Reutlingen bitte wahr und schützen Sie sich damit selbst und Ihre Mitmenschen.

Weitere wichtige Infos rund um die Corona-Impfung gibt es auf der Homepage des Landkreises Reutlingen unter: www.kreis-reutlingen.de/kiz

Herzlichen Dank und bleiben Sie Gesund!

Zeugenaufruf!

Sakrale Gegenstände am Parkplatz an der B 312 vor Huldstetten gefunden

Am Dienstag, den 03.08.2021, gegen 12:00 Uhr, wurden auf dem Parkplatz an der B 312, kurz vor Huldstetten, aus Richtung Zwiefalten, hinter einer Sitzbank eine ca. 50 cm hohe Heiligenfigur (Jesus), sowie ein Holzkreuz, ca. 35 cm groß, aufgefunden.



Nähere Umstände zu den Eigentümern oder ob eine Straftat (Diebstahl) o. Ä. vorliegt sind nicht bekannt.

Wer die Gegenstände kennt und Hinweise zu dem Fall geben kann wird gebeten, sich mit dem Polizeiposten Zwiefalten, Hauptstraße 23, 88529 Zwiefalten (Tel. 07373-2823) in Verbindung zu setzen.



Vorsicht vor Stromangeboten am Telefon

Aktuell gibt es immer wieder Meldungen von Kunden, die von Telefonbetrügern angerufen wurden.

Diese versuchen am Telefon mit recht rabiaten Methoden einen Stromvertrag zu verkaufen.

Von einer Annahme eines Vertrages am Telefon ist grundsätzlich abzuraten. Auch Zählerdaten und Bankverbindungen sollten keines Falles am Telefon mitgeteilt werden.

Sehr oft werden in solchen Fällen falsche Tarifinformationen und Preiserhöhungen des aktuellen Stromversorgers mitgeteilt um den angebotenen Vertrag besser zu verkaufen.

Grundsätzlich sollte man bei solchen Anrufen auf keinen Fall zustimmen und auflegen. Auf Rückrufe zur Absicherung sollte verzichtet werden, da hier oftmals hohe Kosten anfallen. Solche Anrufe können bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden. In

dem Fall ist es wichtig, sich die Nummer des Anrufers zu notieren. Die Bundesnetzagentur geht regelmäßig gegen Rufnummernmissbrauch und unerlaubte Telefonwerbung vor und schaltet Rufnummern ab.

Sie können sich gerne in Ruhe bei uns über Ihren aktuellen Stromvertrag und unsere Tarifmöglichkeiten informieren.

Ihre Getreidemühle Zwiefalten EG
Mehr Informationen über die Getreidemühle Zwiefalten eG unter: www.getreidemuehle-zwiefalten.de
Ihre Getreidemühle Zwiefalten EG

Gemeinde Zwiefalten Fundamt:

Beim Bürgermeisteramt wurden verschiedene Fundsachen abgegeben:

2 schwarze Schlüsselmäppchen (1 mit BMW-Autoschlüssel, 1 Mercedes-Autoschlüssel), 2 Hörgeräte, 2 Brillen, Handy, schwarzer Geldbeutel.

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.

Monatlicher Probealarm Feuerwehr über Sirene

Der nächste Probealarm findet am Montag, 06. September 2021 um 18.00 Uhr statt.

Um Beachtung wird gebeten.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



Mit dem Jäger auf der Pirsch durch den Herbstwald und die Streuobstwiese

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb lädt Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren am Samstag, 18. September 2021, zu einer spannenden Entdeckungsreise mit Jäger und Naturpädagogin Elmar Oechsner in den Wald und die Streuobstwiesen nach Bad Urach ein. Die Exkursion dauert rund drei Stunden. Eine Anmeldung ist bis Samstag, 11. September 2021 erforderlich.

Start- und Endpunkt der kleinen Wanderung ist um 13 Uhr am Samstag, 18. September 2021, am Parkplatz Maisental in Bad Urach. Jäger, Naturpädagogin und angehende Streuobstwiesenpädagogin Elmar Oechsner nimmt neugierige Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren mit, die Tiere und Natur der Streuobstwiesen und des umliegenden Waldes zu entdecken. Die Streuobstwiese ist als Lebensraum für viele Tiere sehr wichtig. Doch wer genau lebt auf und bei den Obstbäumen? Gibt es auch ganz seltene Tiere? Warum sind auch alte oder tote Bäume wertvoll? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen einer ausgiebigen Erkundung anschaulich beantwortet.

Ein weiterer Schwerpunkt wird die Vorbereitung der Waldtiere auf den kommenden Winter sein. Woran kann man diese erkennen und wo finden sich Hinweise auf vorkommende Tiere? Wo verstecken sie sich? Auf „leisen Pfoten“ geht es auf die Pirsch, um allerlei Spannendes im Wald zu entdecken, was nur ein geschultes Auge findet. Elmar Oechsner, als erfahrener Jäger und Tierbeobachter, beantwortet alle Fragen der teilnehmenden „Walddetektive“.

Waldtiere hören, sehen und erforschen – dieser Nachmittag bietet für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Natur unvergessliche Momente und sicherlich die eine oder andere Überraschung.

Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Person, eine Anmeldung ist bis 11. September 2021 online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/index.php/aktuelles-terminen/icalrepeat.detail/2021/09/18/1782/-/mit-dem-jaeger-auf-der-pirsch> oder unter Telefon 07381/932938-31 erforderlich. Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung mit langer Hose, sowie ein Getränk und ein Vesper in Mehrwegverpackung in einem Rucksack sind empfohlen. Es gelten die am Durchführungstermin gültigen Coronaregeln. Bitte eine medizinische Maske mitbringen.

Weitere Informationen:

Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Bei einigen der Termine sind noch Plätze frei. So zum Beispiel bei der Kartoffel-Kochwerkstatt „Rund um die tolle Knolle“ für Kinder von 7 bis 12 Jahre im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb am 9. September 2021. Anmeldeschluss ist hierfür der 6. September 2021.

Nähere Informationen zu den genannten Veranstaltungen inklusive der Teilnahmegebühren sowie weitere Aktionen, Werkstätten und Exkursionen finden Sie online unter www.biosphaerenzentrum-alb.de oder unter Tel. 07381 / 932938-31.

Landkreis Reutlingen Auffrischungsimpfungen im Landkreis Reutlingen

Ab dem 01. September sind Auffrischungsimpfungen für besondere Personengruppen im Kreisimpfzentrum möglich. Voraussetzung für die Impfung ist, dass die Zweitimpfung mindestens sechs Monate zurückliegt. Anspruch auf eine Auffrischungsimpfung haben laut Gesundheitsministerkonferenz folgende Personengruppen:

- Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben
- Personen, die in Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Eingliederungshilfe oder weiteren Einrichtungen mit vulnerablen Gruppen behandeln, betreuen, pflegen oder dort leben
- Pflegebedürftige, die zu Hause gepflegt werden
- Personen, die eine angeborene oder erworbene Immunschwäche haben
- Personen, die eine immunsuppressiver Therapie durchführen
- Personen, die bei Ihrer ersten Impfserie einen Vektor-Impfstoff erhalten haben.

Für die Auffrischungsimpfung werden ausschließlich mRNA-Impfstoffe von BioNTech/Pfizer und Moderna verwendet. Erfolgte die Grundimmunisierung bereits mit einem mRNA-Impfstoff, wird die Auffrischungsimpfung mit demselben Impfstoff durchgeführt. Bürgerinnen und Bürger, die eine Kreuzimpfung erhalten haben, erhalten bei der Auffrischungsimpfung den Impfstoff der zweiten Impfung. Wurden ausschließlich Vektorimpfstoffe für die erste Impfserie verwendet, können die Personen den mRNA-Impfstoff auswählen.

Um eine Auffrischungsimpfung zu erhalten, müssen folgende Dokumente mitgebracht werden:

- Nachweis über die Erst- und Zweitimpfung (Impfpass, digitaler Impfnachweis, Ersatzimpfnachweis)
- Ausweisdokument
- Ärztliches Attest/ Befunde/ Arztbrief über Immunschwäche oder eine immunsuppressive Therapie
- Beschäftigte aus Einrichtungen der Altenhilfe oder Eingliederungshilfe benötigen eine formlose Bescheinigung ihres Arbeitgebers.

Zusätzlich führt auch das mobile Impfteam (MIT) Auffrischungsimpfungen durch. Das MIT fährt nach Bedarf die Einrichtungen der Alten- und Eingliederungshilfe an. Dort haben alle Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Möglichkeit, eine Auffrischungsimpfung zu erhalten. Terminbuchung im Kreisimpfzentrum Reutlingen

Alle Personen, die das Angebot der Auffrischungsimpfung ab dem 01. September in Anspruch nehmen möchten, können ab sofort einen Termin buchen. Die Buchung erfolgt über die Homepage des Kreisimpfzentrums www.kreis-reutlingen.de/kiz. Selbstverständlich können auch weiterhin alle Bürgerinnen und Bürger für die erste oder zweite Corona-Impfung ohne Termin ins Kreisimpfzentrum an der Kreuzstraße 4, 72762 Reutlingen kommen. Die Öffnungszeiten des Kreisimpfzentrums sind Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 19:00 Uhr, Samstag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr.

Weitere Informationen zur Corona-Impfung gibt es auf der Seite des Kreisimpfzentrums Reutlingen www.kreis-reutlingen.de/kiz

Europäischer Sozialfonds (ESF Plus) fördert innovative Beschäftigungsprojekte Ausschreibung für 2022 beginnt

Die Europäische Union stellt über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) wieder Fördermittel zur Verfügung, um innovative Projekte zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und der Teilhabechancen von Menschen, die besonders von Armut und Ausgrenzung bedroht sind, gefördert werden. Ein weiteres Förderziel ist die Vermeidung von Schulabbruch und Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit. Für die Förderphase stehen dem Land Baden-Württemberg Fördermittel in Höhe von circa 179 Millionen Euro zur Verfügung. Auf den Landkreis Reutlingen entfallen im Jahr 2022 rund 267.070.000 Euro.

Die Förderung erfolgt durch die Landeskreditbank auf der Grundlage des Votums eines Arbeitskreises mit Akteuren aus dem Landkreis Reutlingen aus den Bereichen Bildung, Ausbildung und Beruf.

Zur strategischen Planung der Strukturfondsperiode 2021 bis 2027 hat das Land Baden-Württemberg das sogenannte Operationelle Programm (OP) „ESF Plus“ ausgearbeitet. Es setzt die Förderrichtlinien der EU, des Bundes sowie des Landes Baden-Württemberg um und baut zugleich auf den aktuellen Gegebenheiten in Baden-Württemberg auf. Das Programm ist im Internet unter www.esf-bw.de abrufbar.

Schwerpunkte 2022 Im Landkreis Reutlingen

Der regionale Arbeitskreis Europäischer Sozialfonds im Landkreis Reutlingen hat eine Arbeitsmarktstrategie erarbeitet, die Grundlage für die Ausschreibung von Projekten im Jahr 2022 ist. Deren Schwerpunkte sind:

- **Langzeitarbeitslose Menschen mit multiplen Vermittlungshemmnissen auch außerhalb SGB-Leistungsbezug, insbesondere**

- Frauen im SGB II und SGB III;
- Langzeitarbeitslose im SGB II und SGB III;
- Jüngere Arbeitslose (U 25);
- ausländische Arbeitslose Frauen im SGB II und SGB III;
- SGB II und SGB III Arbeitslose ohne Berufsausbildung, vor allem Frauen;
- Alleinerziehende im SGB II;
- Alle erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) Altersgruppen;

Die geförderten Projekte sollen eine arbeitsplatzbezogene, praktische Beschäftigung sowie eine persönliche Begleitung während der Maßnahmendauer und ganzheitliche Ansätze unter Einbeziehung der gesamten Lebenssituation der Zielpersonen umfassen. Außerdem sollen die Projekte eine motivierende Lebensperspektive vermitteln und auf eine Perspektive für Ausbildung und Erwerbstätigkeit hinwirken.

Geförderte Projekte sollen Migrantinnen an geeignete Ausbildungs-/Arbeitsmarkt-Maßnahmen heranzuführen.

- **Benachteiligte, marginalisierte, entkoppelte ggfs. von Wohnungslosigkeit bedrohte junge Menschen, Schüle*innen, die vom Schulversagen und Schulabbruch bedroht sind, insbesondere**

- junge Frauen im SGB II und SGB III;
- entkoppelte ggf. von Wohnungslosigkeit bedrohte junge Menschen;
- junge Geflüchtete;
- Schüler/innen mit und ohne Hauptschulabschluss und ausländische Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Wünschenswerte sind insbesondere auch Projekte für junge Menschen, die durch niederschwellige praxisbezogene Angebote

insgesamt zur individuellen Stabilisierung beitragen, die Ausbildungsfähigkeit erhöhen und auf eine passgenaue und anchlussfähige Perspektive für Ausbildung und Beruf hinwirken. Die Projekte sollen vorrangig die speziellen Bedürfnisse und Probleme insbesondere von Jungen, aber auch von Mädchen berücksichtigen, sowie ganzheitliche Angebote unter Einbeziehung der Familie umfassen.

Die planmäßige Zahl der Teilnehmenden mindestens 10 Personen je Vorhaben.

Projekte können grundsätzlich bis zu 40 % aus dem ESF Plus gefördert werden. Der Anteil ESF Plus sollte nicht unter 30 % sein.

Die Förderanträge müssen über das Elektronische Antragsformular (ELAN) des ESF in Baden-Württemberg erstellt werden. Für die Antragstellung drucken Sie das Formular bitte vollständig aus und senden es unterschrieben **in zweifacher Ausfertigung** (nicht gebunden und nicht geheftet) an

L-Bank Baden-Württemberg, Bereich Finanzhilfen Schlossplatz 10 76113 Karlsruhe

Die Anträge müssen bis zum 30. September 2021 vollständig und unterschrieben in Papierform bei der L-Bank eingegangen sein. Die Projektträger werden gebeten, gleichzeitig eine unterschriebene Mehrfertigung beim Landratsamt Reutlingen – Sozialdezernat, - Geschäftsstelle „Europäischer Sozialfonds“, Bismarckstraße 14, 72764 Reutlingen einzureichen.

Weitere Informationen für interessierte Projektträger gibt es bei der Geschäftsstelle des Arbeitskreises ESF: Landratsamt Reutlingen, Sozialdezernat, Bismarckstr. 14, 72764 Reutlingen, Telefon (07121) 480-4011, Fax (07121) 480-1813, oder per E-Mail: sozialdezernat@kreis-reutlingen.de.

Weitere Informationen sowie das aktuelle Antragsformular stehen auf der Homepage www.esf-bw.de zum Europäischen Sozialfonds Baden-Württemberg.

Sirchinger Steige (L 249) wegen Felssicherungsarbeiten voll gesperrt

Ab Montag, den 6. September 2021 werden im Auftrag des Kreis-Straßenbauamts Reutlingen Felssicherungsarbeiten auf der Landesstraße L 249, der sogenannten Sirchinger Steige, zwischen Bad Urach und Bad Urach-Sirchingen durchgeführt. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung des Verkehrs und werden voraussichtlich bis Ende Oktober 2021 andauern.

Die massiven Felsen oberhalb der Sirchinger Steige haben im Laufe der Zeit zahlreiche Felswände und Felstürme gebildet. Durch Verwitterungsprozesse bilden sich Felspartien heraus, die sich auf Dauer von den massiven Felsen lösen und hinabstürzen. Dieser natürliche Prozess gefährdet die Verkehrssicherheit, da die abkippenden Felspartien direkt auf die Landesstraße

stürzen oder sie im Hang bis zur Straße und weiter ins Tal abrollen können. Aus diesem Grund werden einzelne Felsformationen mit Hilfe von Netzen und Felsnägeln durch eine Spezialfirma gesichert. Das lockere Gestein im Hangbereich oberhalb der Landesstraße wird in diesem Zuge aus dem Hang händisch abgetragen.

Die Felssicherungsarbeiten werden unter Beachtung der naturschutz- und artenschutzrechtlichen Vorgaben durchgeführt. Dies macht es unter anderem erforderlich, dass die Arbeiten im September und Oktober durchgeführt werden.

Während der Bauzeit wird der Verkehr von und nach Bad Urach über die B 465 und die Kreisstraßen K 6703 (Dottingen), K 6701 (Gächingen) und K 6700 nach Sirchingen umgeleitet.

Die Busse der RAB fahren während der Felssicherungsarbeiten über die K 6708, die sogenannte Hanner Steige. Ein Ersatzfahrplan wurde eingerichtet.

Das Landratsamt Reutlingen bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis, dass Behinderungen und Erschwernisse während der Bauzeit nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Webseminar: Babys erster Brei!

Die Ernährung im ersten Lebensjahr steht im Mittelpunkt der BeKi-Informationsveranstaltung am Dienstag, 14. September 2021 von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr. Das Seminar mit Referentin Sabine Schwaigere findet online statt.

„BeKi“ steht für Bewusste Kinderernährung und ist eine Ernährungsinitiative des Landes Baden-Württemberg. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Eltern von Säuglingen im Alter von vier bis sieben Monaten.

Der Übergang von Muttermilch bzw. Säuglingsmilch zur Beikost ist ein wichtiger Schritt in der Entwicklung eines Kindes. Nach und nach werden die Milchmahlzeiten durch verschiedene Breie ersetzt. Wichtige Fragen bei dieser Umstellung sind etwa: Wann ist der optimale Zeitpunkt für den ersten Brei?

Was sind die aktuellen Empfehlungen zur Beikost?

Was für Unterschiede gibt es zwischen selbstzubereiteten Breien und Gläschen?

Welche Lebensmittel und Getränke sind geeignet?

Ein optimaler Beikost-Start ist eine gute Voraussetzung für eine zukünftige, ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung eines Kindes. Während der Veranstaltung können jederzeit Fragen an die Referentin gestellt werden. Außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer Infomaterial zum Thema.

Technische Voraussetzungen und Anmeldungen

Als technische Voraussetzung für die Teilnahme ist erforderlich: Ein PC, Laptop oder Tablet.

Außerdem eine stabile Internetleitung mit funktionierendem WLAN für die Bildübertragung. Wer einen Laptop oder PC verwendet wird, benötigt die aktuelle Version des Internetbrowser „Firefox“ oder „Google Chrome“.

Informationen und Anmeldungen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis Mittwoch, 08. September 2021 unter der Nummer: 07381/9397-7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach der Anmeldung per Mail einen Zugangscodes zur Veranstaltung.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Corona-Verordnungen Schule und Kita angepasst

Änderungen betreffen inzidenzabhängige Einschränkungen, Absonderungen im Falle einer Infektion oder Testnachweise von Kindern und Jugendlichen

Die Änderung der Corona-Hauptverordnung Baden-Württembergs macht auch Änderungen in den Unterverordnungen notwendig. Diese betreffen sowohl die CoronaVO Schule als auch die CoronaVO Kita, und wir haben sowohl die Schulen als auch die Kindertageseinrichtungen heute (27. August) darüber informiert. Bei der CoronaVO Kita gab es keinen wesentlichen Anpassungsbedarf, seitdem wir in unserer jüngsten Pressemitteilung vom 6. August darüber informiert haben. Die Neuerungen bei den Schulen betreffen beispielsweise die inzidenzabhängigen Einschränkungen oder die Absonderungen im Falle einer Infektion in einer Klasse/Gruppe. Oberste Zielsetzung ist weiterhin, die Gesundheit aller am Bildungsleben Beteiligten zu schützen und Einschränkungen im Schul- und Kita-Betrieb zu vermeiden. In den neuen Verordnungen entfallen die inzidenzabhängigen Vorgaben, nach denen sich bisher die einschränkenden Maßnahmen bestimmt haben. Somit gibt es nun keine Regel mehr, die Wechsel- oder Fernunterricht ab dem Überschreiten eines bestimmten Inzidenzwertes vorschreibt. Zudem ist der Sportunterricht inzidenzunabhängig zulässig, wobei es zu Einschränkungen kommt, sollte eine positiver Corona-Fall auftreten. Dann ist in der betreffenden Klasse/Gruppe ausschließlich kontaktarmer Sport erlaubt, muss ihr ein fester Bereich der Sportstätte zur alleinigen Nutzung zugewiesen werden, und die Schülerinnen und Schüler müssen zu anderen Klassen/Gruppen mindestens anderthalb Meter Abstand halten.

Masken- und Testpflicht als Sicherheitszäune

Die Testpflicht an Schulen und Schulkindergärten wird das Kultusministerium als Sicherheitszaun fortführen. Hiervon ausgenommen sind immunisierte Personen, also Menschen, die

geimpft oder genesen sind. Außerdem gilt die Maskenpflicht, und zwar unabhängig von der Inzidenz. Sie entfällt demnach auch nicht beim Unterschreiten eines früheren Schwellenwertes. Die Ausnahmen der Maskenpflicht bleiben allerdings bestehen. Masken müssen demnach beispielsweise nicht im fachpraktischen Sportunterricht oder im Unterricht in Gesang und mit Blasinstrumenten getragen werden. Beim Essen und Trinken sowie in den Pausenzeiten außerhalb des Gebäudes entfällt die Maskenpflicht genauso wie für Schwangere, die aufgrund der Gefährdungsbeurteilung nach Mutterschutzgesetz im Unterricht eingesetzt werden können, sofern der Abstand von 1,5 Metern zu allen Personen immer sicher eingehalten werden kann.

Weiterhin sind Räume spätestens alle 20 Minuten zu lüften – außer CO₂-Sensoren warnen vorher. Dann ist das Lüften schon vor der 20-Minuten-Spanne obligatorisch. Sollten mobile Luftfiltergeräte zum Einsatz kommen, muss dennoch weiterhin gelüftet werden. Insgesamt gilt die Empfehlung, zu anderen Personen einen Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.

Tägliche Test- statt Absonderungspflicht

Die Landesregierung hat außerdem die Absonderungsregeln angepasst. So tritt beispielsweise an die Stelle der Absonderungspflicht von engen Kontaktpersonen die Verpflichtung zu einer täglichen Testung – mindestens mittels Schnelltest. Sollte in einer Klasse/Gruppe ein positiver Corona-Fall auftreten, so müssen sich alle Schülerinnen und Schüler dieser Klasse/Gruppe für die Dauer von fünf Schultagen täglich testen. Ausnahmen gelten für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen, der Grundstufen der sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, der Grundschulförderklassen und Schulkindergärten sowie für Kinder unter 8 Jahren, diese müssen sich nur einmal vor Wiederbetreten der jeweiligen Schule oder Kindertageseinrichtung testen lassen.

Ferner dürfen alle Schülerinnen und Schüler einer Klasse/Gruppe mit Infektionsfall für fünf Schultage nur in ihrer jeweiligen Klasse/Gruppe unterrichtet werden. Dies gilt entsprechend für Betreuungs- und Förderangebote sowie in Schulmensen. Oberstes Gebot sind hier möglichst konstante Gruppen, um das Risiko der Infektionsausbreitung zu minimieren. Außerdem ist nun geregelt, dass Schülerinnen und Schüler sowie Kinder, die das sechste Lebensjahr noch nicht vollendet haben, grundsätzlich als getestet gelten, da sie ja in den Einrichtungen regelmäßig getestet werden. Sie benötigen deshalb beispielsweise für den Zoo- oder Restaurant-Besuch keinen Nachweis über ein negatives Testergebnis, sondern müssen nur glaubhaft machen, dass sie Schülerinnen oder Schüler sind – etwa mittels Schülerausweis, Schülerabo der Verkehrsbetriebe oder durch einen schlichten Altersnachweis bei jüngeren Kindern.

Weitere Informationen

Die Corona-Verordnung Schule ist unter <https://km-bw.de/Kultusministerium,Lde/startseite/sonderseiten/corona-verordnung-schule> abrufbar.

Die Corona-Verordnung Kita finden Sie unter <https://km-bw.de/Lde/startseite/sonderseiten/corona-verordnung-kita>.

Die jüngste PM zur CoronaVO Kita vom 6. August finden Sie hier: https://km-bw.de/,Lde/startseite/service/2021-08-06-PM-Land-informiert-Kitas-ueber-Aenderungen-an-CoronaVO-Kita-_+Finanzielle-Beteiligung-an-Tests-wird-fortgesetzt:

Naldo Mit dem naldo-Abo deutschlandweit fahren

Im Rahmen der Aktion „Deutschland Abo-Upgrade“ können naldo-Abokundinnen und -kunden zwei Wochen im September kostenlos mit Bus und Bahn durch ganz Deutschland fahren. Die Aktion dauert von 13. bis 26. September 2021. Mit einem naldo-Abo darf man dann deutschlandweit alle Nahverkehrsmittel bei den teilnehmenden Verkehrsverbänden und -unternehmen in der 2. Klasse nutzen.

Folgende naldo-Abos können an der Aktion teilnehmen:

- Sämtliche naldo-Abos, also Jahres-Abo, 9-Uhr-Jahres-Abo, Job-Ticket, Senioren-Abo inkl. Partnerkarte, Abo 25, Eltern-Spar-Karte und Abo-Familienkarte (Stadttarif Tübingen).
- Schülermonatskarte im Schülerlistenverfahren
- Semesterticket

Für alle Abofahrkarten gilt, dass sie im Monat September gültig sein müssen. Für 9-Uhr-Abos wird im Rahmen der Aktion die morgendliche Sperrzeit aufgehoben, die Mitnahmeregelung der übertragbaren naldo-Abos gilt nicht für Fahrten über den eigentlichen Geltungsbereich hinaus. Monatskarten oder Schülermonatskarten im Barverkauf sind, ebenso wie Abos der Stadtwerke Sigmaringen, von der Teilnahme ausgeschlossen.

naldo-Abokundinnen und -kunden, die das Deutschland Abo-Upgrade nutzen möchten, müssen sich auf der Aktionswebseite www.besserweiter.de/abo-upgrade registrieren, das Registrierungsformular wird am 6. September freigeschaltet.

Alle aktuellen Informationen zum „Deutschland Abo-Upgrade“ finden sich auf www.naldo.de und auf www.besserweiter.de/abo-upgrade.

Regierungspräsidium B 312, Neubau Kreisverkehr Kleinengstingen und Fahrbahndeckenerneuerung

Beginn der Bauarbeiten am Montag, 16. August 2021

Wie bereits Mitte Juli 2021 angekündigt, wird die Kreuzung der B 312, Reutlinger Straße / Kleinengstinger Straße / Gartenstraße – lokal auch als „Friedhofskreuzung“ bezeichnet – in Kleinengstingen zu einem Kreisverkehr umgebaut. In den vergangenen Jahren hatte sich die Kreuzung zu einer Unfallhäufungsstelle entwickelt. Nachdem die straßenverkehrsrechtlichen Möglichkeiten ausgeschöpft waren, konnte trotz der schwierigen räumlichen Randbedingungen eine planerische Lö-

sung für einen Umbau zu einem Kreisverkehr gefunden werden. Ziel, mit dem nun anstehenden Umbau, ist es die Verkehrssicherheit zu erhöhen und den innerörtlichen Verkehrsfluss zu verbessern. Entsprechende Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Bauarbeiten bis Mitte November 2021 fertiggestellt.

Parallel zum Bau des Kreisverkehrs erfolgt die Erneuerung der Fahrbahndecke auf der B 312 im Abschnitt zwischen dem Kreisverkehr Traifelberg und der „Friedhofskreuzung“. Notwendig geworden sind diese Arbeiten durch die dort vorhandenen Risse und Ausmagerungen der Asphaltsschichten. Auf dem rund 1,8 Kilometer langen Teilstück der B 312 erfolgt ein Austausch der Asphaltbinder- und Asphaltdeckschicht. Zusätzlich werden partiell Schäden an der Asphalttragschicht behoben.

Fahrbahndeckenerneuerung

Die Arbeiten zur Fahrbahndeckenerneuerung beginnen am Montag, 16. August 2021. Um die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmer zu minimieren, wird die Gesamtmaßnahme in mehreren Bauabschnitten ausgeführt.

Bauabschnitt 1: Kreisverkehr Traifelberg bis Einmündung B 312 / B 313

In der Zeit von Montag, 16. August bis Ende August 2021 ist die B 312/B 313 zwischen dem Kreisverkehr Traifelberg und der Einmündung B 313 nicht befahrbar. Der Verkehr wird in Fahrtrichtung Riedlingen und Sigmaringen über die L 230 – L 387 und B 312 umgeleitet. Aus Riedlingen oder Sigmaringen, B 313, kommend in umgekehrter Richtung.

Bauabschnitt 2: Einmündung B 312 / B 313 bis Ortsanfang Kleinengstingen

Von Ende August bis Mitte September 2021 ist die B 312 zwischen der Einmündung B 313 und der Einmündung L 387 nicht befahrbar. Der Verkehr in Fahrtrichtung Reutlingen wird ab dem Bahnübergang in Kleinengstingen über die L 387 und L 230 umgeleitet. Der Verkehr in Fahrtrichtung Riedlingen wird am Kreisverkehr Traifelberg in umgekehrter Richtung geführt.

Bauarbeiten am Kreisverkehr Kleinengstingen

Ab Montag, 23. August 2021 beginnen die Bauarbeiten für den Kreisverkehr. Ab diesem Zeitpunkt ist das Ein- und Ausfahren von der Kleinengstinger Straße sowie der Gartenstraße in die Bundesstraße nicht mehr möglich. Die verkehrliche Erschließung der dortigen Ortsbereiche erfolgt über das nachgeordnete Straßennetz. Durch Einengung der Fahrbahn bleibt die B 312 im Kreuzungsbereich weiter befahrbar.

Ab Mitte September 2021 ist vorgesehen, die Ortsdurchfahrt Kleinengstingen zu sperren und die B 312 ab Oberstetten überörtlich umzuleiten. Über die dann folgenden Bauabschnitte wird das Regierungspräsidium rechtzeitig im Vorfeld informieren.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Kosten

Auf rund 1,3 Millionen Euro belaufen sich die Kosten der Gesamtbaumaßnahme. Die für den Kreisverkehr anfallende Summe von rund 683.000 Euro teilen sich die Gemeinde Engstingen mit 180.000 Euro und der Bund mit 503.000 Euro. Für den Gemeindeanteil erhält Engstingen eine Förderung nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz.

Für die Fahrbahndeckenerneuerung fallen rund 617.000 Euro an, die die Bundesrepublik Deutschland als Baulastträger der Bundesstraße trägt.

Hintergrundinformationen:

Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können im Internet unter www.Verkehrsinform-BW.de/Baustellen abgerufen werden.



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Reutlingen

Last-Minute-Lehrstellenbörse im BiZ

LAST MINUTE gibt es manchmal die besten Schnäppchen. Und so können auch Jugendliche, die eine Ausbildungsstelle für dieses Jahr suchen, jetzt noch fündig werden und quasi in letzter Minute doch noch einen Ausbildungsplatz ergattern.

Am Freitag, 17. September von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr stehen Beraterinnen und Berater der Berufsberatung, der Industrie- und Handelskammer Reutlingen sowie der Handwerkskammer Reutlingen für alle Interessenten bereit. In Kurzgesprächen können Jugendliche einen Überblick über offene Ausbildungsplätze der Landkreise Reutlingen und Tübingen erhalten und bekommen Tipps zur Suche und zu Alternativen.

Für ausführliche Beratungsgespräche sollte man allerdings einen Termin ausmachen unter der Telefonnummer 0800 4 5555 00 (kostenfrei).

Veranstaltungsort: Agentur für Arbeit Reutlingen, Berufsinformationszentrum (BiZ), Ulrichstraße 38.

Für den Besuch der Last-Minute-Lehrstellenbörse ist keine Voranmeldung notwendig. Es wird ein umfangreiches Hygienekonzept vorbereitet. Je nach Andrang müssen vor Ort Zeitslots/Termine für den Einlass ins BiZ vergeben werden. Zutritt können nur Interessierte erhalten, die geimpft, genesen oder getestet sind. Sollte die Veranstaltung aufgrund steigender Infektionszahlen nicht vor Ort stattfinden können, wird die Last-Minute-Lehrstellenbörse kurzfristig als Telefon-Börse durchgeführt.



Berufsstarter bekommen ihren Sozialversicherungsausweis

Viele Jugendliche starten in den nächsten Wochen in ihr Berufsleben. Mit dem Beginn ihrer ersten Beschäftigung erhalten die Berufsanfängerinnen und -anfänger ein Anschreiben mit ihrem Sozialversicherungsausweis. In diesem wichtigen Dokument steht unter anderem die Versicherungsnummer und welcher Rentenversicherungsträger für die Empfängerin oder den Empfänger zuständig ist.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg weist darauf hin, dass in der Versicherungsnummer das korrekte Geburtsdatum enthalten sein muss. Alle persönlichen Angaben im Ausweis sollten genau überprüft werden. Denn nur so ist gewährleistet, dass alle Beiträge für die spätere Rente auch von Anfang an richtig verbucht sind. Sollten Daten nicht korrekt sein, dann muss umgehend eine Berichtigung mit einem entsprechenden Nachweis beantragt werden, zum Beispiel mit der Geburtsurkunde.

Seit Januar 2017 werden die persönlichen Daten auch als QR-Code auf den Ausweis gedruckt. Alte Sozialversicherungsausweise behalten ihre Gültigkeit. Der Sozialversicherungsausweis muss genauso sorgfältig behandelt werden wie der Personalausweis. Bei jedem Beschäftigungsbeginn oder wenn eine Sozialleistung (zum Beispiel Arbeitslosengeld) beantragt wird, dann benötigt man diesen Ausweis zum Nachweis der vergebenen Versicherungsnummer. Geht der Ausweis verloren, wird beschädigt oder ändern sich die personenbezogenen Daten, dann kann man kostenlos einen neuen Ausweis anfordern. Am einfachsten geht das entweder über die Krankenkasse oder über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung unter www.eservice-drv.de

Weitere Informationen gibt es in den Broschüren »Die Rentenversicherung – verlässlicher Partner von Anfang an« und »Berufsstarter und ihre Sozialversicherung«. Sie können kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de

deutsche-rentenversicherung.de stehen die Broschüren ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5
88529 Zwiefalten

Tel.: 600, Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 03.09.2021 – Hl. Gregor der Große, Papst

18.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

(Fam. Schech u. Angeh.; Fam. Schmid u. Basten)

Samstag, 04.09.2021 – 22. Woche im Jahreskreis

12.00 Uhr **Trauung** im Münster: Sebastian Rosenberg u. Annika Katrin Firniss, Stuttgart

14.00 Uhr **Trauung und Tauffeier** im Münster: Andreas Schmidt u. Claudia Bihler mit Romy Elena Schmidt, Reutlingen

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Amt** im Münster

Dienstag, 07.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Chorraum

(Albert u. Maria Schnurr)

Mittwoch, 08.09.2021 – Mariä Geburt

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst – Patrozinium unseres Münsters**

(Maria Ragg; Elisabeth Renner u. Robert Fundel; Maria u. Josef Baier, Anni Mayr; Klara Kling)

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Sonderbuch

Donnerstag, 09.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 10.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

18.00 Uhr **Abendmesse** in Hochberg

Samstag, 11.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

14.30 Uhr **Brautmesse** im Münster: Christoph und Tina Stöhr, geb. Müller, Daugendorf

Sonntag, 12.09.2021 – 24. Sonntag im Jahreskreis - Mariä Namen - Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

10.30 Uhr **Hochamt** im Münster

- Patrozinium Mariä Geburt

11.45 Uhr **Taufeier** in Baach: Ella Marie Wiedmer

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:

Pater Evodius Miku

im Pfarramt Zwiefalten, Tel. 9214328
e-Mail: mubyaevody@gmail.com

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 0170 – 4302009
e-Mail: radu.thuma@drs.de

Geänderte Bürozeiten während der Sommerferien
In den Sommerferien wird das Pfarrbüro nur zu folgenden Zeiten besetzt sein:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Mariä Geburt

ist von alters her in der Geschichte des ehemaligen Klosters Zwiefalten von großer Bedeutung: Er gilt im Jahre 1089 als Gründungstag und im Jahre 1802 als Tag der Aufhebung des Klosters.

Wir feiern den 08. September als Namenstag unserer Kirche und Gemeinde: Mariä Geburt

Herzliche Einladung zum Wallfahrtsgottesdienst am Mittwoch, 08. September um 10.30 Uhr im Münster. Das Patrozinium feiern wir am Sonntag, 12. September um 10.30 Uhr mit einem feierlichen Hochamt.

Firmung 2021

Die Firmung unserer Seelsorgeeinheit findet statt am Freitag, 29. Oktober durch Msgr. Martin Fahrner im Münster Zwiefalten.

Die Firmvorbereitung dazu wird sich auf ein Wochenende im Oktober beschränken.

Näheres und Terminangaben nach den Ferien.

Gottesdienste in Zwiefalten

Während des Lockdowns gilt diözesanweit eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste. Da wir im Münster genügend Plätze zur Verfügung haben bitten wir Sie unten stehendes Formular auszuschneiden, auszufüllen, mitzubringen und in den Briefkasten am Münstereingang einzuwerfen. Sollten Sie ihr Formular zu Hause vergessen, haben Sie die Möglichkeit, ein solches am Kircheneingang auszufüllen.

Die Kontaktdaten werden benötigt um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen und würden ggf. dem Gesundheitsamt mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Anwesenheit beim Gottesdienst**

Bitte leserlich und vollständig ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

In den Briefkasten am Münstereingang einwerfen.

Name, Vorname: _____

weitere Familienangehörige: _____

Telefonnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ Wohnort: _____

Vielen Dank. Diese Daten dienen ggfs. dem Infektionsschutz und werden nach einem Monat vom Pfarrbüro vernichtet.

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Pfronstetten

Für unseren neu angebauten Kindergarten suchen wir zum Kindergartenjahr 2021/2022 eine

Pädagogische Fachkraft

gem. §7 KiTaG (m/w/d)

Beschäftigungsumfang 50%, unbefristet

Der Katholische Kindergarten Maria Königin in Pfronstetten besteht bereits aus 3 Kindergarten-Gruppen und eröffnet im September zusätzlich eine Krippengruppe.

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche wird vorausgesetzt.

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte bis zum **17.09.2021** an das

Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen | Frau Weber
St.-Gerhard-Straße 16 | 88499 Riedlingen | fweber@kvz.drs.de

Gerne können Sie sich schon vorab ein Bild von der Einrichtung machen: Kindergartenleitung Frau Bausch, Telefon 07388 242

**Mörsingen**

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Samstag, 11.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

(Markus u. Josef Waidmann; Fam. Dorner, Galster u. Münch)

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Herrn Otto Waidmann, Tel. 663 an.

Upflamör

Sonntag, 05.09.2021 – 23. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Donnerstag, 09.09.2021 – 23. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 12.09.2021 – 24. Sonntag im Jahreskreis - Mariä Namen

- Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Kein Gottesdienst

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Frau Katharina Schneider, Tel. 2846 an.



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Mittwoch und Donnerstag von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885

E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Nichts ist selbstverständlich

„Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“ Dankbarkeit ist das Thema des Sonntags – Dank für unerwartete Gottesbegegnungen, die sich erst im Rückblick als solche erweisen; Dank für konkrete Erfahrungen; Dank dafür, von Gott geliebt zu sein.

Übung in der Dankbarkeit

Dorothee Sölle hat es als geistliche Übung bezeichnet, am Tag drei Dinge zu finden, für die sie Gott danken kann. Drei Dinge sind manchmal ganz leicht – an anderen Tagen fällt es sogar schwer, einen einzigen Grund zum Danken zu finden. Probieren Sie es doch einmal aus!

Oder Sie machen es, wie der unzufriedene Bauer, dem geraten wurde, eine Handvoll Kieselsteine in die rechte Jackentasche zu stecken und in jedem glücklichen Moment einen Stein von rechts nach links wandern zu lassen. Waren es anfangs selten mehr als zwei Steine, fanden mit der Zeit mehr und mehr Steine ihren Weg in die linke Tasche. Abends zählte der Bauer seine Steine, dachte an die schönen Momente und freute sich daran. Bis er eines Tages zu seinem Ratgeber kam und sagte: „Ich bin ein glücklicher Mensch.“

Der Wochenspruch lautet: (Ps 103,2)

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

13. Sonntag nach Trinitatis - 5.9.2021 - 9:00 Uhr

Gottesdienst im Gemeindehausgarten in Hayingen, bei schlechtem Wetter in der Katharinenkirche Hayingen mit Pfarrer Frieder Dietelbach zum Thema „Worauf es am Ende ankommt“.

5.9.2021 – Taufgottesdienst in Hayingen

Taufe von Klara Eberhard im Kreis der Familie

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und den geltenden Vorschriften

Ziehen Sie sich passend zum Wetter an.

Auf dem Anrufbeantworter des Pfarramts Hayingen erfahren Sie 2 Stunden vor Gottesdienstbeginn, wie und wo (bei schlechtem Wetter) gefeiert wird.

Bitte denken Sie drinnen und draußen an eine medizinische Maske. Draußen benötigen Sie diese beim Singen und Sprechen, drinnen dauerhaft. Tragen Sie ihre Kontaktdaten in das Formular ein.

Bei Krankheitssymptome bleiben Sie bitte zuhause!

Investitur von Pfarrer Albrecht Schmieg in Zwiefalten

Ab September ist die Pfarrstelle in Zwiefalten wiederbesetzt. Der Investiturgottesdienst wird am Samstagabend den 11. September um 18 Uhr im **Münster in Zwiefalten** stattfinden. Aufgrund der Raumkapazität bitten wir Sie sich per Email im Pfarramt Zwiefalten (Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de) anzumelden. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Ständerling mit Grußworten in die Rentalhalle ein.

Dort gilt der 3G-Nachweis, den wir am Eingang abfragen. Eine Möglichkeit ist die Bürgertestung in Zwiefalten in der Rentalhalle am Samstag 11. September von 17-18 Uhr.

Beim Gottesdienst und nochmals beim Ständerling ist eine Kontaktdatenerfassung notwendig. Um große Ansammlungen zu Beginn zu vermeiden, dürfen Sie gerne einen ausgefüllten Zettel (jeweils 1 für Gottesdienst und 1 für den Ständerling) mit ihren Kontaktdaten mitbringen. Es liegen auch welche aus. Für den Ständerling besteht die Möglichkeit sich per Corona-App zu registrieren.

Erinnerung für die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2021/2022

Falls noch nicht geschehen, melden Sie sich gerne im Pfarramt Hayingen zur Anmeldung zum neuen Konfi-Jahrgang im Bereich der Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten-Hayingen. In der Regel ist die Konfirmation im 8. Schuljahr (Jahrgang 2007/2008).

Der erste Konfitreff findet am **Mittwoch 15.9. um 15:30 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus Hayingen statt.

Das erste gemeinsame Event „StartUP“ findet vom 25-26. September statt. Dazu erhalten alle bisher angemeldeten in den kommenden Tagen eine Anmeldung.

Diakonie startet „Sozial-0-Mat“

Zur Bundestagswahl am 26. September bietet die Diakonie wieder ihren „Sozial-0-Mat“ als Entscheidungshilfe. Mit Hilfe des Online-Tools können Wählerinnen und Wähler die sozialpolitischen Positionen der Parteien mit ihren eigenen Einstellungen vergleichen.

„Nur wer wählt, entscheidet mit über unsere gemeinsame Zukunft in Deutschland“, betonte Diakonie-Chef Lilie: „Dabei kommt gerade den Weichenstellungen in der Sozial- und Gesundheitspolitik eine herausragende Bedeutung zu, nicht zuletzt vor dem Hintergrund der Belastungen durch die Corona-Pandemie.“ Es gehe um die Frage, wie soziale Teilhabe aller gelingen und der gesellschaftliche Wandel gestaltet werden könne.

Evangelisches Bezirkskantorat

Kirchenmusik Orgelmusik zur Marktzeit

Am kommenden Samstag, 4. September, findet in der Martinskirche Münsingen um 11 Uhr wieder eine Orgelmusik zur Marktzeit statt, die Laura Klimmek an der Orgel gestalten wird. Während des halbstündigen Konzertes erklingen Werke für Orgel solo von Juan Cabanilles (1644-1712), Johann Sebastian Bach (1685-1785) und Jehan Alain (1911-1940).

Laura Klimmek stammt aus Münsingen und bekam schon früh Klavier- und Violinunterricht. Sie wirkte in den Chören und Ensembles an der Martinskirche Münsingen unter der Leitung von Kantor Stefan Lust mit. Nach einem Schulmusikstudium an der Musikhochschule Trossingen absolviert sie zur Zeit ein Kirchenmusikstudium, das sie in Kürze abschließen wird.

Der Eintritt ist frei. Die Spenden, die am Ausgang gegeben werden, sind für die Orgelsanierung bestimmt.

Info. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Allerdings verlangt die aktuelle Coronaverordnung einen 3G-Nachweis. Ein negativer Corona-Antigen-Schnelltest darf nicht älter als 24 Stunden sein. Auf dem Parkplatz der Beutenlayhalle Münsingen werden kostenlose Antigentests durchgeführt. Es stehen – je nachdem, wie viele Paare und Einzelbesucher kommen – bis zu 115 Sitzplätze zur Verfügung. Ein medizinischer Mund-Nasenschutz (am besten FFP2) ist verpflichtend.



Laura Klimmek (Orgel)

Vereine und Organisationen

Dorfgemeinschaft Mörsingen e. V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde,

im Namen des Vorstands der Dorfgemeinschaft Mörsingen e.V. laden wir euch recht herzlich zur Mitgliederversammlung 2021 ein.

Datum: 11.09.2021

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Mörsingen

Die bis da hin geltenden Vorschriften der Pandemie sind zu beachten!

Tagesordnung:

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht 2019 /2020
4. Kassenprüfungsbericht
5. Diskussion zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl
8. Verschiedenes u. Diskussionen
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich mit Begründung bis zum 03.09.2021 beim Vorstand Schäfer Hans Mörsingen 34 88529 Zwiefalten eingereicht werden, um in der Mitgliederversammlung berücksichtigt werden zu können.

Wir freuen uns, wenn viele Mitglieder und Freunde der Dorfgemeinschaft Mörsingen e.V. kommen würden.

1. Vorsitzender Schäfer Hans

DRK Ortsverein Zwiefalten-Pfronstetten



Sommer, Sonne, Blutspenden: DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Spende.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten immer wieder vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten aufgrund und seit Beginn der Pandemie immer wieder geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Jetzt, vor dem Hintergrund der Lockerungen, werden innerhalb der ohnehin für die Blutspende schwierigen Ferienzeit viele Operationen nachgeholt. Die Folge ist ein hoher Bedarf an Blutspenden, der alle Blutspendedienste aktuell vor eine ernsthafte Herausforderung stellt.

Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub benötigt. Einige Blutbestandteile sind nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Blutspende:

Freitag, dem 03.09.2021

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Rentalhalle, Mauerstraße 1, 88529 Zwiefalten

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Rot-Kreuz-Altkleidersammlung an unseren Sammelstellen:

jetzt am Samstag, 04.09.2021

Nächsten Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr können Sie Ihre Altkleider und Schuhe bei uns abgeben und zwar beim **Feuerwgerätehaus in der Hofstr. in Zwiefalten**. Dort steht während dieser Zeit ein Anhänger für Ihre Kleiderspende bereit. Die Kleider und Schuhe bitte getrennt in Kunststoffsäcken abgeben. Ein DRK Altkleidersack ist nicht unbedingt erforderlich.

In **Sonderbuch** können die Altkleider zu den o.g. Zeiten zu Familie Schultes, **Hanfgärten 4**, gebracht werden.

Sie können dann sicher sein, dass Ihre Kleiderspende zu 100 % dem DRK Zwiefalten-Pfronstetten zugutekommt.

Katholischer Frauenbund



**Einladung zur Jahreshauptversammlung
am Montag, 20.09.2021 um 19.30 Uhr**

beim Münsterwirt

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich zur Jahreshauptversammlung ein:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis 13. September 2021 schriftlich bei einer der Vorsitzenden Karin Callies, Feichtmayrstraße 8, 88529 Zwiefalten oder Manuela Schmid, Gauinger Weg 8, 88529 Zwiefalten einzureichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemie wird die Versammlung möglichst kurz abgehalten. Deshalb wird es auch kein gemeinsames Essen geben. Es gelten die aktuellen Regeln der Corona-Bestimmungen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme bei der Mitgliederversammlung.

Karin Callies & Manuela Schmid

Kolpingsfamilie Zwiefalten

**FERIENPROGRAMM
2021**



Anmeldung erfolgt „online“ :
auf unserer homepage:
www.kolping-zwiefalten.de



Für das Beitreten zu der
Ferienprogramm-Whatsapp-Gruppe.

und damit zum Endspurt:

Familien-Feierabend-Radtour

**Dienstag, 7. September
19.00 Uhr
Rentalparkplatz**

mitbringen:

- Helm
- Verkehrsicheres Fahrrad



ab 8 bis 88 Jahre !!

Unter der Leitung von Alexander Engst erfolgt ein kurze Sicherheitsunterweisung mit verschiedene Checks und dann geht in die abendliche leichte bis mittelschwere Feierabend-Überraschungsrunde auf der Radl. Abschluß ist in oder an der Radlerherberge !

ALTKOLPING-TREFF



Zum monatlichen Stammtisch treffen wir uns

am **Freitag, 10. September 2021**
um **19.00 Uhr.**
im „Gasthaus zum Mohren“



Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie, Gäste sind herzlich willkommen!

Schützenverein Zwiefalten 1929 e. V.



Jahreshauptversammlung 2021

Am Samstag den 31.07.2021 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Schützenverein Zwiefalten statt.

OSM Fischer begrüßte die anwesenden Mitglieder besonders unseren Ehrenoberschützenmeister Hans Glöckler.

Nach der Begrüßung folgte die Totenehrung. Leider mussten wir im vergangenen Jahr von einigen verdienten Mitgliedern Abschied nehmen sie hinterlassen eine grosse Lücke die sich nicht mehr schliessen lässt.

Im Anschluss folgten die Berichte. OSM Fischer verlas in seinem Bericht das, das vergangene Jahr durch Einschränkungen der Corona Pandemie und des Lockdowns der Schiessbetrieb und sonstige Aktivitäten und Veranstaltungen zum Opfer fielen. Dennoch konnte man trotz fehlender Einnahmen dies trotzdem ausgleichen.

Sportleiterin Jenny Sembritzki bedauerte das diverse Wettkämpfe nicht stattfinden konnten umso mehr erfreute es das in der Lockdownpause die Vereinsmeisterschaften durchgeführt werden konnten. Danach durfte bis Juni diesen Jahres keine sportlichen Tätigkeiten sowie Wettkämpfe mehr stattfinden.

Auch der Bericht des Bogenleiters fiel relativ kurz aus Alexander Heusel berichtete über die Vereinsmeisterschaften und Freundschaftsschiessen in Mehrstetten.

Erfreut war man über den Kassenstand der trotz Pandemie doch ganz passabel ist Kassier Bei der anschließenden Aussprache wurden keine weitere Fragen gestellt somit konnte durch Karl Bauer der gesamte Vorstand einstimmig durch Handzeichen entlastet werden.

Ehrungen

Für seine 50 jährige Mitgliederschaft im Schützenverein erhielt Alois Aucher das goldene Ehrenabzeichen Deutschen Schützenbundes.

Für seine langjährigen Verdienste für unseren Verein wurde Jochen Hinz die bronzene Ehrennadel des Sportkreises Reutlingen verliehen.

Außerdem wurde Wilfried Gramenske nachträglich zu seinem 80. Geburtstag eine handgefertigte Ehrenscheibe übergeben.

Wahlen

Da in diesem Jahr die gesamte Vorstandschaft zur Wahl stand, wurde Karl Bauer als Wahlleiter bestimmt. Die Wahl erfolgte per Handzeichen. Jeweils neue und alte Amtsinhaber:

Oberschützenmeister: Samuel Fischer
Erster Schützenmeister: Fredi Sembritzki
Zweiter Schützenmeister: Andy Ostheimer
Sportleiter: Jennifer Sembritzki
Bogenleiter: Alexander Heusel
Schatzmeister: Robert Rapp
Schriftführer: Jochen Hinz
Jugendleiter: Vanessa Gester
Kassenprüfer: Birgit und Reiner Thun

Alle wurden einstimmig von der Versammlung gewählt.

Bei den Wünsche und Anträgen wurden einige Vorhaben besprochen, Vereinsmeisterschaften soweit wie möglich ein Verkaufsabend im September, auch eine Weihnachtsfeier soll wieder durchgeführt werden

OSM Fischer bedankte sich für die Aufmerksamkeit und wünschte allen Mitgliedern noch einen schönen Abend und schloss die Jahreshauptversammlung.

gez. Jochen Hinz
Schriftführer



Die geehrten: Jochen Hinz und Willi Gramenske

Trachtenvereinigung Baach e. V.**Garagenflohmarkt mit
Kinderbasar**

Am 19. September 2021 veranstalten wir einen Garagenflohmarkt in Baach von 12.00 - ca. 16.00 Uhr.

Lust als Verkäufer dabei zu sein?

Anmeldung bei Luzia Burgmaier 0171-5735122
oder

Nicole Schrode 0173/948 1012
Garage/Standplatz wird vermittelt.
Standgebühr 5 €

Corona-Infos folgen.
Anmeldeschluss ist 12. September, bitte gern frühzeitig.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.**Spielberichte:**

Kreisliga A1, 1. Spieltag, Sonntag 29.08.21, 15:00 Uhr
SG Griesingen - SGM Daugendorf/Zwiefalten 0:2 (0:0)

Es spielten: M. Schmid, M. Häbe, P. Rueß, T. Knolmajer (72. T. Lenz), J. Butscher, M. Butscher, J. Haiß, J. Rueß (83. M. Schneider), N. Jaeger, J. Siefert

Torschützen: 0:1 J. Siefert (51.), 0:2 J. Rueß (74.)

Am vergangenen Sonntag war unsere SGM zu Gast bei der SG Griesingen. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung waren alle sehr gespannt auf das erste Spiel der Saison 2021/22. Gegen Griesingen tat man sich in der Vergangenheit immer sehr schwer, allerdings konnte unserer 1. Mannschaft eine sehr starke Leistung abrufen und somit auch drei Punkte mitnehmen. Jonas Siefert erzielte den ersten Treffer der neuen Saison, nachdem er dem Innverteidiger am Mittelkreis den Ball abhuckte und so alleine vor dem Torhüter auftauchte. Diesen umkurvte er und schob so zum verdienten 0:1 ein. Johannes Rueß konnte in der 74. Spielminute auf 0:2 erhöhen, als man nach gutem Pressing den Ball wieder am Mittelkreis eroberte und Weber blitzschnell reagierte, und den zu weit vor dem Tor stehenden Torhüter aus circa 35m überwinden konnte. Es war ein Auftakt nach Maß. Man konnte eine sehr ansprechende Leistung zeigen, bei der mit größerer Effektivität vor dem Tor auch ein höherer Sieg hätte rausspringen können.

Weiter so, Jungs der SGM!

Kreisliga A1 Res., 1. Spieltag, Sonntag 29.08.21, 13:15 Uhr
SG Griesingen II - SGM Daugendorf/Zwiefalten II 7:1 (3:1)

Es spielten: J. Fisel, L. Fundel, V. Mijic, M. Isele, P. Häbe, M. Geiselhart, F. Fuchsloch, T. Schwald (A. Käppler), C. Ott (M. Schmid)

Torschützen: 1:3 T. Schwald (40.)

Unsere Reserve hingegen startete mit einem herben Dämpfer in die neue Saison. Stark ersatzgeschwächt musste man im Flex-Modell (9er-Mannschaft) gegen die wahrscheinlich stärkste Reserve der vergangenen zwei Spielzeiten antreten. Unsere Reserve musste ein 7:1 hinnehmen, was durchaus auch hätte höher ausfallen hätte können. Einziger Lichtblick war der Ehrentreffer von Tobias Schwald (ehemals Hilsenbek). Nach einer Flanke von Frank konnte sich Tobias mustergültig zum Kopfball hochschrauben und den Ball mit dem Hinterkopf, über den Torwart hinweg, zum zwischenzeitlichen 3:1 verwandeln.

Kopf hoch, Jungs der Reserve!

Vorschau:

Kreisliga A1 Res., 2. Spieltag, Sonntag 05.09.21, 13:15 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten II - Spfr Kirchen II
Kreisliga A1, 2. Spieltag, Sonntag 05.09.21, 15:00 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten - Spfr Kirchen
gez. C. Ott

Abteilung Turnen**Sportabzeichen 2021**

Es besteht die Möglichkeit zur Abnahme des Sportabzeichens. Bei Interesse oder Fragen gerne bei Bärbel Walzer (Tel. 07373-331023) melden. Nähere Infos zu den persönlichen Anforderungen sind unter www.deutsches-sportabzeichen.de zu finden.

Verband Katholisches Landvolk e.V.**Hausaufgaben gelassen erledigen**

Hausaufgaben werden häufig als nervenaufreibend erlebt. Bei dieser Fortbildung für Familien geht es darum, Stolperfallen im Umgang mit den Hausaufgaben zu erkennen und zu überwinden. Es geht dabei auch darum, dass das Thema Hausaufgaben die Eltern - Kind - Beziehung nicht belastet und dass den Eltern Wege aufgezeigt werden, wie sie entspannter und gelassener mit dem Thema Hausaufgaben umgehen können.“

Ärger bei den „Hausis“ kann nämlich auch ein Ruf des Kindes nach Aufmerksamkeit oder Zuwendung sein und die brauchen unsere Kinder.

Dazu sind alle interessierten Eltern, Großeltern und Pädagogen am Mittwoch, 29. September 2021 um 19:00 Uhr herzlich nach Riedlingen in die ehemaligen Kapuzinerkirche beim Friedhof eingeladen.

Referent ist **André Radke**, Rektor.

Unter Einhaltung der Corona-Vorschriften.

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten!

Buswallfahrt: Vertrau mir – Ich bin da

Zur 54. Diözesanwallfahrt nach Flüeli (SCHWEIZ) am 6. und 7. November 2021 sind alle VKL-

Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen. Da das Jahr 2021 wieder sehr besondere Herausforderungen mit sich gebracht hat, möchten wir das Thema „Vertrau mir – Ich bin da“ ins Zentrum stellen. Bruder Klaus hat die Zuversicht folgendermaßen in Worte gefasst: „Wer allzeit sein Vertrauen in Gott setzt, wird nicht verlassen“.

Der Friedensheilige Bruder Klaus ist Schutzpatron und Vorbild für das Landvolk. Vor rund 600 Jahren hat der Heilige seinem „normalen Leben“ den Rücken gekehrt, um sich voll und ganz der Aufgabe zu widmen, Gott und den Menschen zu dienen. Er zog sich zurück in ein Einsiedlerhaus (seine Klaus), um ein gottgefälliges Leben zu führen. Wegen seiner Weitsicht war er aber auch als Politikberater sehr geschätzt.

Per Bus führt die Reise zunächst nach Einsiedeln, dem bedeutendsten Marienwallfahrtsort in der Schweiz. Wer körperlich fit ist, kann die Strecke von St. Jakob nach Flüeli zu Fuß zurücklegen (etwa drei Stunden Gehzeit, unbefestigte Wege, viele Höhenmeter sind zu überwinden). In der Kirche von Sachseln, der Grabeskirche von Bruder Klaus, wird eine Heilige Messe gefeiert. Stimmungsvoll endet der Abend mit einer Lichterprozession in Flüeli und einer stillen Anbetung in der oberen Ranftkapelle. Übernachtet wird in Hotels der näheren Umgebung.

Termin: **Sa 6. - So 7.11.2021** (Diese Fahrt kann nur unter Vorbehalt stattfinden.)

Kosten:

180 € für VKL-Mitglieder, 195 € für Nicht-Mitglieder, 90 € für Kinder und Studenten.

Zuschlag für Einzelzimmer: € 50,-. Nur wer sich verbindlich für ein Einzelzimmer anmeldet, hat auch einen Anspruch darauf.

Leistungen: Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach **Anmeldeschluss** bekannt gegeben.

Anmeldeschluss ist Freitag 8. Oktober 2021.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an beim: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstr. 30, 70597 Stuttgart, Tel: 0711 9791 4582/4583/4584, E-Mail: vkl@landvolk.de

Bitte beachten Sie: Aufgrund der Corona-Pandemie findet auch die Wallfahrt unter den Vorgaben der dann aktuellen Verordnungen statt. Daher sind Programmänderungen, Teilnehmerbegrenzungen, Absage der Wallfahrt und bei erhöhtem Aufwand Kostenänderungen möglich.



Verein zur Förderung von
Touristik und Gewerbe - TGZ -

Zwiefalten
TGZ

Neuwahlen bei der Hauptversammlung des Vereins zur Förderung von Touristik und Gewerbe Zwiefalten

Gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den örtlichen Vereinen

Mitglieder und Freunde des Vereins zur Förderung von Touristik und Gewerbe Zwiefalten (TGZ) trafen sich zur Jahreshauptversammlung im Bierhimmel am Rolf-Baader-Platz. Der Vorsitzende des Vereins Peter Baader freute sich über die rege Beteiligung von Mitgliedern aus den Gruppen Direktvermarkter, Handwerker und Gewerbetreibende. Er begrüßte besonders Bürgermeisterin Alexandra Hepp und berichtete über mehrere gemeinsame Herausforderungen in der Coronazeit.

Peter Baader bedankte sich für die Zusammenarbeit bei der erfolgreichen Corona-Teststation und den „kurzen Draht“ bei den Entscheidungen über die Durchführung von Veranstaltungen. Die TGZ unterstützt die Gemeinde beim Premiumwanderweg „hochgepilgert“, der insgesamt ein sehr positives Feedback erhält. Es wurde sehr positiv aufgenommen, dass der Jugendzeltplatz in diesem Jahr mit einem Hygienekonzept eröffnet wurde. Zahlreiche Jugendgruppen erleben dort einen angenehmen Aufenthalt.

Bürgermeisterin Alexandra Hepp freut sich über die Unterstützung und den Austausch von Ideen mit den Worten: „Wir führen ein schönes Miteinander; was wir tun können, machen wir auch!“ und bekam dafür Beifall und Anerkennung. Mit Dank bedacht wurde von Alexandra Hepp auch die Führung der zertifizierten Tourist-Infostelle im Bierhimmel, die sehr gut angenommen wird.

Mit Interesse wurden eine Reihe von Informationen aufgenommen: Die Baugenehmigung für eine neue WC-Anlage zwischen Münster und Peterstor liegt inzwischen vor. Die Arbeiten werden in Kürze aufgenommen. Für den Bereich ehemaliger Bauhof und Umgebung wird ein Bebauungsplan vorbereitet, so dass auch hier eine attraktive Wohnbebauung möglich wird. Die Frage von Möglichkeiten der Förderung von Projekten wie z.B. neuer Ortsplan, Wohnmobilstellplatz, e-Bike-Station u.a. wurde intensiv beraten.

In einer Fragerunde konnten mehrere offene Punkte geklärt werden: Der Ausbau des schnellen Internets wird wohl künftig über eine Arbeitsgemeinschaft zwischen BLS und OEW erfolgen. Derzeit wird eine Informationsveranstaltung für die Bürger vorbereitet. Gebhard Aierstock informierte, dass wegen der guten Entwicklung im Biosphärengebiet Schwäbische Alb in der Weiterentwicklung auch für Kleinprojekte vielfältige Förderungsmöglichkeiten bestehen.

Im Kassenbericht für die Jahre 2019 und 2020 zeigte Markus Schnitzer einen ordentlichen Kassenbestand auf. Die Kassenprüfer hatten bei ihrer Prüfung eine ordnungsgemäße Kassenführung festgestellt. Damit war auch der Weg frei für eine einstimmige Entlastung, über die unter der Leitung von Alexandra Hepp abgestimmt wurde.

Die anstehenden Wahlen waren gut vorbereitet. Unter der Regie von Bürgermeisterin Alexandra Hepp wurden für drei Jahre jeweils einstimmig gewählt: 1. Vorsitzender Peter Baader, Schriftführerin Vero Bobke, Kassier Markus Schnitzer, Vertreter Tourismus Stefan Mai (neuer Bäcker auf dem Loretto-Hof), Vertreter Gewerbe Lukas Fundel. Die sechs Beisitzer im Vorstand sind: Boris Aierstock, Alexander Engst, Andrea Ott, Maria Tittor, Daniel Tress und Dirk Wittmacher.

Mit Dank, Anerkennung und anhaltenden Beifall der Mitglieder für die gute Zusammenarbeit und ein starkes Engagement wurden auf eigenen Wunsch mit je einem Geschenk verabschiedet: Rosi Auchter, Helmut Wiker und Günther Weber. Der Vorstand des Vereins zur Förderung von Touristik und Gewerbe Zwiefalten präsentiert sich damit gut gerüstet für die zahlreichen weiteren anstehenden Aufgaben.

Text und Fotos: Heinz Thumm



Der Verein zur Förderung von Touristik und Gewerbe Zwiefalten nach den Wahlen: von links - Alexander Engst, Lukas Fundel, Boris Aierstock, Dirk Wittmacher, Markus Schnitzer, Vero Bobke, Stefan Mai, Maria Tittor und 1. Vorsitzender Peter Baader



Mit Dank und Anerkennung aus dem Vorstand der TGZ verabschiedet wurden vom 1. Vorsitzenden Peter Baader (rechts) Helmut Wiker, Rosi Auchter und Günther Weber (von links)

CDU - Gemeindeverband Zwiefalten

Michael Donth, MdB



Kaffeezeit mit Annette Schavan „Botschafterin beim Heiligen Stuhl“

Am **Mittwoch, 8. September 2021** wird uns die CDU-Politikerin, ehem. Landes- und Bundesministerin sowie Botschafterin am Hl. Stuhl, Annette Schavan, zu einer Kaffeezeit besuchen.



Sie bietet uns zusammen mit dem **Bundestagskandidaten Michael Donth** ein lockeres Gespräch über ihre spannende Zeit im Vatikan.

Aufgrund der geltenden Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg ist die Teilnehmerzahl begrenzt, zudem besteht die Pflicht zur Erfassung von Kontaktdaten. Zutritt zur Veranstaltung ist nur vollständig geimpften, getesteten oder genesenen Personen im Sinne der Corona-Verordnung gestattet.

Wir treffen uns **um 15.30 Uhr im Kolpinghaus** bei Kaffee und Kuchen! Herzlich eingeladen sind alle politisch Interessierten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Aktuell und Wissenswertes

Jungbrunnen fürs Gehirn

Bettina Zeller bietet bewegtes Gedächtnistraining in freier Natur

Am 15. September 2021 findet in Hohenstein ein Outdoor-Gehirnspaziergang unter dem Titel „Brainwalk - Gedächtnis in Bewegung - unser Gehirn - ein Wunder“ statt. Ausgangspunkt um 19 Uhr ist das PORT Gesundheitszentrum Schwäbische Alb. Dort nimmt die Gedächtnistrainerin Bettina Zeller die Teilnehmenden in Empfang und leitet während einer gemeinsamen Spazierrunde Übungen an, die das Gehirn gezielt erfrischen. Auch wenn Vergesslichkeit in Maßen völlig normal ist, wird geistige Fitness mit zunehmendem Alter immer wichtiger, weil auch das Gehirn altert. Als besonders wirkungsvoll hat sich eine Kombination aus Bewegung und Gehirntraining erwiesen. Ganzheitliches Gedächtnistraining bezieht alle Sinne und beide Gehirnhälften mit ein, verbessert nachweislich die Durchblutung und den Stoff-

wechsel des Gehirns, aktiviert den gesamten Organismus und hebt damit das körperliche und geistige Wohlbefinden. Geistige Leistungsfähigkeit, Konzentration und Merkfähigkeit werden gefördert, die Auffassungsgabe und geistige Flexibilität mobilisiert und das klare Denken angeregt.

Die zertifizierte Gedächtnistrainerin des Bundesverbands für Gedächtnistraining, Bettina Zeller hält „Brainwalking“ nicht nur für eine wirkungsvolle, sondern auch für eine spaßige Angelegenheit, die für jedes Alter geeignet ist.

Der Gehirnsparziergang ist Teil der Veranstaltungsreihe „Gesundheit & mehr“ der Abteilung Gesundheitsplanung des Kreisgesundheitsamts. Anmeldung bitte unter Telefon 07387 9841461 oder 07121 480 4317 oder per E-Mail unter team-kgk@kreis-reutlingen.de. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Verordnung (3G-Regel) durchgeführt.

Schnelle Hilfe für Familien in Not

... damit alles bestens weiterläuft



Sie können wegen Krankheit, Unfall, Schwangerschaft oder Entbindung Ihren Haushalt und Ihre Kinder nicht mehr versorgen? Wir helfen Ihnen mit Fachkräften aus Ihrer Region. Die Kosten werden, abhängig vom Einsatzgrund, von der Kranken- oder Pflegekasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft oder dem Jugendamt übernommen.

Rufen Sie uns noch heute an. Wir besprechen mit Ihnen alle Möglichkeiten und helfen umgehend.

cura familia

Einsatzleitung:

Tanja Friedrich Tel.: 0711-9791-4623

Barbara Rasokat Tel.: 0711-9791-4625

Monika Waldmann Tel.: 0711-9791-4624

Jahnstr. 30 in 70597 Stuttgart

e-mail cura-familia@landvolk.de Internet www.cura-familia.de

„Anatevka im Lautertal“ mit dem Ensemble „Jichud“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „1700 Jahre jüdisches Leben in Europa“ findet am Sonntag, 5. September, um 17 Uhr in der Martinskirche Münsingen ein Konzert mit dem Ensemble „Jichud“ statt. Veranstalter ist der Förderverein der Martinskirche in Zusammenarbeit mit der Stadt Münsingen.

Das Konzertprogramm umfasst Gesänge aus der jüdischen Liturgie, Lieder der jiddischen Volksmusik sowie Musik des Klezmer. Außerdem werden zwei Orgelwerke von Louis Lewandowski (1821-1894), der Chordirigent an der Synagoge Oranienburger Straße in Berlin war, erklingen. Die Mitglieder des Ensembles „Jichud“ sind Barbara Straub (Gesang und Orgel), Friedhelm

Buschbeck (Klarinette), Markus Ege (Akkordeon und Lesung) und Lisa Bodenseh (Kontrabass).

Info. Für das Konzert ist keine Anmeldung erforderlich. Allerdings schreibt die aktuelle Coronaverordnung einen 3G-Nachweis vor, wobei ein Corona-Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden sein darf. Auf dem Parkplatz der Beutenlayhalle Münsingen werden samstags und sonntags von 9 Uhr bis 17 Uhr kostenlose Antigentests durchgeführt.

Die Martinskirche ist ab 16.30 Uhr geöffnet. Es stehen – je nachdem, wie viele Paare, Familien und Einzelbesucher kommen – bis zu 120 Sitzplätze zur Verfügung. Personen, die in einem Haushalt zusammenleben, dürfen beieinander sitzen. Es besteht keine freie Platzwahl, die Plätze werden von vorne beginnend belegt. Außerdem muss während des gesamten Konzertes eine medizinische Maske getragen werden. Das 90-minütige Konzert wird durch eine Pause unterbrochen, in der die Kirche gelüftet wird.

Luftkurort Stadt Hayingen

Kreis Reutlingen – Schwäbische Alb

Die Stadt Hayingen sucht ab **sofort** eine

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Bereiche Standesamt/Kasse

mit einem Beschäftigungsumfang von 60 % (23,4 Std./Wo).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Sachbearbeitung im Standesamt mit Durchführung von Trauungen
- Teilaufgaben im Einwohnerwesen und Friedhofsamt
- Veranlagungswesen im Bereich Stadtkasse (Miete, Pacht, Gebühren...)

Änderungen der Aufgaben bleiben vorbehalten.

Wir bieten Ihnen eine unbefristete und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 (TVöD).

Sie erwartet eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit und ein gutes Betriebsklima in einem motivierten Team mit regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **05. September 2021** an die Stadtverwaltung Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen. Gerne auch per E-Mail an: tanja.hoelz@hayingen.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Sigrid Bortfeldt (Telefon: 07386/9777-29) zur Verfügung.



Wir erreichen bis zu
85 % aller Haushalte.

In mehr als 20 attraktiven
Gemeinden und Städten.

